

AZUBIS IM FOKUS



Thomas Wachtler und sein zweites Ich

Thomas Wachtler (33), Schübel GmbH

In dieser Rubrik stellen wir Auszubildende und ihre Betriebe vor, die eine Geschichte zu erzählen haben. Sie wollen auch Ihre Geschichte hier lesen?

Dann schreiben Sie an azubisimfokus@modell-formenbau.eu.

Diese Geschichte wird eine haarige Angelegenheit. Sie beginnt für Thomas Wachtler, zum damaligen Zeitpunkt Auszubildender im dritten Lehrjahr bei der Schübel GmbH, mit einem Deal: Um im Berufsschulfach Berufstheorie Werkstatt (BTW) auf eine Zeugnisnote 1,0 zu kommen, sollte er ein Referat halten, dessen Thema er sich selber wählen durfte. „Da der Betrieb gerade einen neuen PPMA 3D-Drucker angeschafft hatte, war mir schnell klar, in welche Richtung es gehen sollte“, erklärt der 33-Jährige.

Thomas Wachtler entschied sich, über die Historie und die unterschiedlichen Technologien des 3D-Drucks zu referieren. Bei der Recherche und der theoretischen Ausarbeitung des Referats kamen ihm seine bisherigen Erfahrungen sehr zugute. Als 20-jähriger Abiturient hatte er zunächst ein Studium der Geowissenschaften begonnen, später wechselte er zur Musik und Philosophie. „Ich war lange Zeit ein Suchender, bevor ich meine wahre Leidenschaft für das Praktische in mir entdeckt habe“, gibt Thomas Wachtler freimütig zu. Und Ausbilder Markus Scholl ergänzt: „Natürlich schaut man bei einem Bewerber dieses Alters genauer hin. Im Einstellungsgespräch und im Praktikum hat uns Thomas dann schnell von seiner Motivation überzeugt.“

Um das Referat mit einer praktischen Komponente abzurunden, sollte ein im Betrieb gedrucktes 3D-Teil zur Anschauung dienen. Der auf Thingiverse gefundene Gordische Knoten wurde rasch verworfen, als Thomas Wachtler eines Morgens im Betrieb über den GOM 3D-Scanner stolperte: „Wäre es nicht viel cooler, wenn ich meinen eigenen Kopf scannte und druckte?“

Die ersten Versuche waren ernüchternd, brachten aber die Erkenntnis: Haare und Bart müssen ab! Trotz Markierungsspray und Reflexionspunkten blieb eine Herausforderung bestehen: Bei 100 Aufnahmen immer das gleiche, ausdruckslose Gesicht machen. Doch als passionierter Angler meisterte er auch diese Hürde.

Der Rest war ein bisschen Nachbearbeitung und ein Über-Nacht-Job des 3D-Druckers. Seit Sommer 2017 ist Thomas Wachtler Geselle mit einer Abschlussnote von 1,6. Schon wirft er den Blick nach vorne: „Nächstes Jahr würde ich gerne den Techniker oder Meister machen.“ Markus Scholl: „Von uns hat er dazu volle Unterstützung, wir fördern Thomas in alle Richtungen.“ Ach ja: Die 1,0 in BTW hat Thomas Wachtler selbstverständlich bekommen. Bart und Haare sind auch wieder dran – zumindest dort, wo sie noch freiwillig wachsen. ■

modell+form

I M P R E S S U M

Herausgeber

Bundesverband Modell- und Formenbau
(Bundesinnungsverband)
Kreuzstraße 108, 44137 Dortmund,
Tel.: 02 31 / 91 20 10 27
Fax: 02 31 / 91 20 10 10

Redaktion

Ralf Bickert (V.i.S.d.P.)
Kreuzstraße 108, 44137 Dortmund
Tel.: 02 31 / 91 20 10 25
Fax: 02 31 / 91 20 10 10
e-Mail: redaktion@modell-und-form.com
www.modell-formenbau.eu

Freie Mitarbeiter

Peter Gärtner (pg)
Gefördert durch die Bundesrepublik Deutschland;
Zuwendungsgeber: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.
Ulrich König (uk)
Monika Dieckmann (md)

Anzeigenverwaltung und Verlag

Gestaltung und Druck

winterlogistik GmbH
Wetterstraße 10
58313 Herdecke
Tel.: 0 23 30 / 91 86-0
Fax: 0 23 30 / 91 86 44
e-Mail: anzeigen@modell-und-form.com
www.winterlogistik.com

Erscheinungsweise

4 x jährlich in den Monaten
Februar, April, August, November

Bezugspreise

- Jahresabonnement Mitglieder: 21,00 EUR
 - Jahresabonnement Nicht-Mitglieder: 40,00 EUR
 - Einzelverkauf Mitglieder: 6,50 EUR
 - Einzelverkauf Nicht-Mitglieder: 12,00 EUR
- Alle Preise verstehen sich inkl. Versandkosten und gesetzlicher Umsatzsteuer.
Für Unternehmen, die im Bundesverband Modell- und Formenbau organisiert sind, ist der Bezugspreis mit den Mitgliedsbeiträgen abgegolten.

Anzeigenpreise

MediaDaten 2018 Nr. 9
gültig ab 1. Januar 2018

Nachdruck nicht gestattet. Nachdruck bedarf vorheriger Genehmigung des Herausgebers. Gekennzeichnete Artikel stellen die Meinung des Autors und nicht unbedingt die der Schriftleitung dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlags oder im Falle höherer Gewalt und Streik besteht kein Entschädigungsanspruch.